

Liberaler Gazette der FDP-Hemer und der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hemer

Liebe Freundinnen und Freunde der FDP in Hemer,

das Jahr ist schon wieder zwei Monate alt und es wird Zeit für die erste Librette 2011.

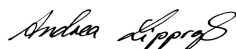
Drei Stammtische, vier Sitzungen sowie eine sonntägliche Klausurtagung der Fraktionsversammlung standen schon auf dem Plan. Verschiedene Ausschüsse tagten, beziehungsweise folgen in den nächsten Tagen, um die Haushaltsplanberatungen 2011 mit der Ratssitzung im März abzuschließen.

FDP-Vertreterinnen und FDP-Vertreter waren auf verschiedenen Neujahrsempfängen und Vereinsveranstaltungen in Hemer, aber auch in Düsseldorf bei der FDP-NRW präsent. Der Erlös der Hemeraner Herbsttage 2010 von 1000 Euro konnte am 17. Februar in einer kleinen Feierstunde an die Musikschule übergeben werden und auch der 100. Geburtstag der Bücherei wurde gebührend gefeiert.

Alle Berichte hierzu finden Sie, wie immer, auf unserer Internetseite www.fdp-hemer.de.

Dort können Sie auch unsere Pressemitteilungen nachlesen und sich über die nächsten Termine informieren. Hier möchte ich Ihnen besonders unseren Politischen Aschermittwoch zum Thema „Organspende“ am 9. März ans Herz legen. Gerne können Sie dazu auch interessierte Freunde und Angehörige mitbringen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 2.

Bis zum nächsten Wiedersehen grüßt herzlich
Ihre



Andrea Lipproß - Ortsvorsitzende



In dieser Woche trafen sich die FDP-Politiker Alexandra Schroven, Thomas Stenger, Manfred Kusemann, und Detlef Köpke (Iserlohn) mit Hans-Jürgen Großmann und Arne Hermann Stopsack (Hemer) im Iserlohner Rathaus.

Gemeinsame Presseerklärung zur Zusammenlegung der Stadtbetriebe Hemer und Iserlohn:

Die FDP-Fraktionen aus Hemer und Iserlohn begrüßen einen Zusammenschluss der Stadtbetriebe der Städte zu einer Anstalt des öffentlichen Rechts.

Es handelt sich um eine Fusion gleichberechtigter Partner auf Augenhöhe, die beiden Seiten große Vorteile und Chancen bietet. Ziel dieses Zusammenschlusses ist es, einen modernen Dienstleister für beide Städte zu schaffen, der die Leistungen kostengünstiger (z. B. durch effizientere Leistungserbringung, bessere Auslastung des Fuhrparks und der Geräte, Wegfall von Doppelfunktionen) erbringt.

Dieses wird zu beträchtlichen Einsparungen führen, die in der gegenwärtigen Haushaltslage dringend nötig sind. Der Bürger wird von dieser Neuorganisation nur profitieren.

Wichtig ist es uns zu betonen, dass Umfang und Standard der jeweiligen Leistung (z. B. welche Straße wie häufig beim Winterdienst bedient wird) immer noch in eigener Verantwortung von den einzelnen Städten entschieden wird. Der Stadtbetrieb erbringt diese Leistung dann gemäß Auftrag für die einzelnen Kommunen und wird dafür bezahlt. Allerdings ist aus liberaler Sicht auch klar, dass keine Konkurrenz zu privaten Anbietern entstehen darf. Um eine Anbindung an die gesamte Politik in beiden Kommunen zu gewährleisten, müssen alle Fraktionen in den Gremien vertreten sein. Überdenkenswert ist, ob der Umsetzungsprozess extern begleitet werden soll.

Die Leitung des Betriebes muss betriebswirtschaftlich und professionell erfolgen; es darf kein Denken in „Alt-Iserlohn“ oder „Alt-Hemer“ geben. Alle Mitarbeiter sollen mitgenommen werden und ihren Platz im neuen Unternehmen finden. Kündigungen wird es nicht geben, mittelfristig wird aber auch im Bereich der Personalkosten gespart werden müssen.

Diese AöR ist auf Dauer angelegt! Dennoch sollte, um alle Eventualitäten mit zu bedenken (Lehren aus der Energie AG Iserlohn-Menden), schon jetzt eine Rückfallregelung vereinbart werden. Es muss ein Verfahren festgeschrieben werden, wie eine Rückabwicklung aussehen würde.

Arne Hermann Stopsack Detlef Köpke

Politischer Aschermittwoch Warum Organspende?

Am Mittwoch, dem 9. März, veranstaltet die FDP Hemer ihren traditionellen politischen Aschermittwoch.

Zu diesem Termin greifen die Liberalen immer aktuelle gesellschaftliche Themen auf.

In diesem Jahr geht es um das Thema Organspende. Für diesen Abend konnte FDP-Ortsvorsitzende Andrea Lippross vier hochkarätige Referenten gewinnen.



Dr. med. Ulrike Wirges der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO) informiert über die Aufgaben der DSO und den Ablauf einer Organspende.

Der ärztliche Leiter der Hemeraner Paracelsus Klinik, Dr. Dietmar Rassek, legt die Verbindung zur konkreten Situation in Hemer und erläutert unter anderem, wie ein gewöhnliches Krankenhaus mit dem Thema Organspende umgeht.



Der Medizinethiker Dr. Arnd T. May wiederum beleuchtet die ethischen Gesichtspunkte der Organtransplantation und geht unter anderem auf die spannende Frage ein, wie sich das „Sein“ des Spenders auf den Empfänger auswirkt.

Aus der Sicht der Politik nähert sich der FDP-Bundestagsabgeordnete Johannes Vogel dem Thema an. Wo sieht die Politik Nachbesserungsbedarf im Transplantationsgesetz? Und was will die Politik per Gesetz erreichen?



Eine ganz persönliche Schilderung schließlich kommt von dem FDP-Fraktionsvorsitzenden Arne Hermann Stopsack, der von seinen beiden Gewebetransplantationen berichtet.



Für Fragen und Anmerkungen aus dem Publikum besteht selbstverständlich genügend Raum. Die Liberalen freuen sich auf eine spannende Diskussion.

Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr im Jugend- und Kulturzentrum an der Parkstraße 3 in Hemer.

Parkmöglichkeiten mit ca. 5 min. Fußweg sind am Felsenmeer-Center (Netto), auf dem Hademareplatz, an der Sonnenapotheke, entlang der unteren Hauptstraße sowie an der Post und hinter der Sparkasse.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Termine zum Vormerken:

Mittwoch, 9. März 2011 um 19:30 Uhr:
Politischer Aschermittwoch – JUK – siehe oben.

Dienstag, 5. April 2011 ab 19:30 Uhr:
Liberaler Bürgerstammtisch der FDP Hemer bei Marjan´s auf dem Hademareplatz.

Samstag, 23. April 2011 ab 10:30 Uhr **Ostereier-Verteilaktion** auf dem Hemeraner Marktplatz.

Dienstag, 3. Mai 2011; ab 19:30 Uhr:
Liberaler Bürgerstammtisch der FDP Hemer bei Marjan´s auf dem Hademareplatz.

Dienstag, 7. Juni 2011 ab 19:30 Uhr:
Liberaler Bürgerstammtisch der FDP Hemer bei Marjan´s auf dem Hademareplatz.

**Alle Veranstaltungen sind öffentlich –
Sie sind herzlich willkommen!**

Impressum: „Librette“ Ausgabe 1/2011 Aktuelles finden Sie immer unter: www.FDP-Hemer.de
Herausgeber: FDP-Hemer **Vorsitzende: Andrea Lipproß**, Ispei 16, 58675 Hemer, info@lippross-fdp.de
Telefon: 02372 / 984624, Fax: 02372 / 984625
FDP-Fraktion **Vorsitzender: Arne Hermann Stopsack**, Dulohstraße 20, 58675 Hemer
Telefon: 02372 / 553078, ArneHermann@Stopsack.eu
Redaktion: Andrea Lipproß, Eva Thielen, Arne Hermann Stopsack

Die „Librette“ ist ein Mitteilungsblatt für Mitglieder des FDP-Ortsverbandes Hemer und erscheint in unregelmäßigen Abständen. Es ist keine Veröffentlichung im Sinne des Presserechtes. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Sie muss nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Beiträge können aus redaktionellen Gründen geändert oder gekürzt werden.

Bankverbindung der FDP-Hemer: Sparkasse Hemer, BLZ 445 512 10, Konto 115 02 26